



*geflüstert...*

Shari, die Schnecke, macht sich auf den Weg. Die Rüsselkäfer Mops und Mia raten ihr davon ab – sie solle lieber bleiben, wo sie ist. Schmetterling Liam belächelt ihr Tempo. Aber Shari meint zu allen, „Mein Entschluss steht fest, ich gehe meinen Weg. Ich will ankommen“.

Sie schleicht sich an einem schlafenden Igel vorbei, zitternd vor Angst. Und auch der hungrigen Laufente entkommt sie unbeschadet. Schneckenfreund Harri hat sie zum Schutz in ein Ahornblatt gewickelt.

Letztendlich hat Shari einen sonnigen Wiesenplatz gefunden, an dem sie bleiben will. Das wird ihr Zuhause. Harri bringt bei Besuchen gerne erfrischende Minzblätter mit.

Vorm Einschlafen blickt Shari gerne zur Venus in den Nachthimmel. Sie ist stolz auf ihren Entschluss, sich auf den Weg gemacht zu haben. Und auch die Ängste, die sie in ihren Träumen besuchen kommen, werden weniger schlimm.

Oh, da, war das nicht eben eine Sternschnuppe?

